

Gottesdienst am Karfreitag

Ein kleiner Gottesdienst - zu Hause und doch nicht allein am Karfreitag um 10 Uhr

Sie brauchen/ihr braucht: Eine Kerze, eine Bibel, diesen Ablauf und ein paar Minuten Zeit.

Die Glocken schweigen an diesem Morgen

Kerze entzünden

Stille

Eingangsworte:

So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

In diesem Glauben sind wir miteinander verbunden. Und zusammen:
Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Amen

Gebet:

Gott. Da bin ich/hier sind wir.
Verbunden im Gedenken an Jesus. An sein Leiden. An seinen Tod.
Wir kommen heute mit unserer Not. Mit unsere Schuld. Mit unserer Angst.
Erhöre unsere Rufe. Unsere Seufzer. Unsere stummen Klagen.
(*eigene Bitten und Gedanken*)
Erhöre uns und hilf uns. Amen.

Bibellese: Johannes 19, 16 - 30

Stille

Musik*: Variationen zu O Haupt voll Blut und Wunden, gespielt und gesungen von B. Jansen-Ittig

Auslegung*: Pfarrer Rüdiger Thurm zu 2. Korinther 5, Vers 15

Vater Unser:

Vater Unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe - wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segensbitte:

Gott segne uns und behüte uns
Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig
Gott erhebe sein Angesicht auf uns
und schenke uns Frieden. Amen.

Kerze auspusten

* Auf der Homepage stift-schildesche.de gibt es die Musik und Auslegung als Audio/Video.



Gesegnete Momente wünscht Pfarrerin F. Wagner